

Willkommen bei Facial Beauty bei Sita!

Informationsmaterial Medizinisches Micro-Needling

Beim medizinischen Micro-Needling werden mit einem Roller oder einem Pen unzählige kleine Nadelstiche in die Haut gemacht, was durch den anschließenden Heilungsprozess zu einer Steigerung von Dicke und Elastizität der Haut führt, was die Haut jünger und kräftiger aussehen lässt, aber je nach Eindringtiefe auch gegen Narben, Pigmentflecken, Zellulitis und Schwangerschaftsstreifen helfen kann. Je tiefer die Nadelstiche und je mehr davon, desto stärker der positive Effekt danach.

Unterschied zwischen kosmetischem und medizinischem Needling:

Das von KosmetikerInnen durchgeführte Needling darf aus rechtlichen Gründen nur in einem sehr oberflächlichen Bereich, der so genannten Oberhaut stattfinden, wo keine Neusynthese von Kollagen möglich wird. Ich verwende im medizinischen Needling überwiegend Nadeltiefen von bis zu 1,5mm, wodurch die Kollagensynthese in der tiefer gelegenen Lederhaut vermehrt angeregt wird und der Effekt auf Hautstraffheit, Falten und Elastizität deutlich besser ist. Die Behandlung ist dementsprechend schmerzhafter. **Die komplette Abheilung dauert bis zu 5 Tagen. Der Effekt auf die Haut wird über bis zu zwei Monaten sichtbar.**

Ablauf der Behandlung:

Da die Behandlung schmerzhaft ist, trage ich zunächst eine schmerzstillende Salbe auf die entsprechenden Hautareale auf, die zumindest 15 Minuten einwirken sollte. Rechnen Sie also damit, dass der gesamte Termin zumindest 30 Minuten dauert. Sobald die schmerzstillende Wirkung eingesetzt hat, erfolgt die Behandlung. Im Anschluss erfolgt eine leichte Kühlung sowie das Auftragen eines hochpotenten Sonnenschutzfaktors.

Empfohlene Häufigkeit der Behandlung:

Im Allgemeinen werden **3-4 Behandlungen im Abstand von je 2-4 Wochen** empfohlen. Danach ist ein drei- bis sechsmonatiger Abstand ausreichend.

Kontraindikationen:

Bei folgenden Krankheiten führe ich kein medizinisches Micro-Needling durch: Aktiver Akne, psychische Instabilität, Keloidneigung, generell Infektionen der Haut sowie bei PatientInnen mit Immunsuppression. (Nach einer Chemotherapie beispielsweise sollte man 12 Monate vor einer Micro-Needling-Behandlung warten.)

Eine relative Kontraindikation ist ein dunkler Hauttyp, da es hier zu einer Veränderung der Pigmentierung kommen kann.

Nebenwirkungen:

Rötung, Schwellung und Schuppung der Haut.

Kleine Blutungen, die im Normalfall innerhalb von Minuten sistieren.

In Ausnahmefällen können Infektionen, Ekzeme oder ein flächiger Herpes auftreten.

Bitte informieren Sie mich vorab über ein entsprechendes Risiko/ eine Neigung zu diesen Erkrankungen. Bei einem erhöhten Risiko für Herpes kann eine Prophylaxe mit Aciclovir sinnvoll sein.

Verhaltensempfehlungen vor und nach der Behandlung:

Sonnenlicht hemmt die Kollagensynthese, daher ist es wichtig zwei Tage vor und nach der Behandlung Sonnenlicht zu meiden und einen 50+ Sonnenschutzfaktor aufzutragen. Weiters darf erst am Folgetag wieder Make-up aufgetragen werden.

Zudem würde ich Ihnen empfehlen, die Behandlung nicht durchführen zu lassen, wenn Sie am gleichen Tag noch eine wichtige Veranstaltung besuchen, da es durch die Behandlung zu leichten Blutungen und einer temporären auch stärkeren Rötung der Haut kommen kann, die, je nach Hauttyp, bis zu ein paar Stunden anhalten kann. Auch ein leichtes Schuppen sowie Anschwellen der Haut in den Stunden und Tagen nach der Behandlung kann auftreten und ist keinesfalls als besorgniserregend anzusehen.

Vermeiden Sie demnach in den nächsten 72 Stunden:

Massagen und kosmetische Behandlungen in den entsprechenden Regionen.

Hitze, Sauna, heiße Badewannen und direkte Sonneneinstrahlungen.

Körperliche Belastungen oder Anstrengungen.

Tragen Sie einen starken Sonnenschutzfaktor auf!